Mario Hochberg wurde für seine Leistungen in Peking geehrt

Ein starker Botschafter

Gotha (AA). Es ist im wahren Wortsinn eine starke Leistung, die Mario Hochberg Mitte September im Reich der Mitte vollbracht hat. Exakt 210 Kilogramm drückte der sympathische Gewichtheber aus Gotha bei den Paralympics in Peking in die Höhe. Als bester Europäer sicherte er sich den fünften Platz in der Klasse über 100 Kilogramm. Ein großer Erfolg eines vorbildlichen Sportlers, dem Basketball in Gotha und die Stadt Gotha nun ihren Respekt zollten. Deshalb stand unmittelbar vor dem Anpfiff des erfolgreichen Heimspiels der BiG Oettinger Rockets erst einmal BiG-Mann Mario Hochberg im Blickpunkt. Motto: Ehre, dem Ehre gebührt!

Bürgermeister Matthias Hey überbrachte die herzlichsten Glückwünsche der Stadt Gotha, überreichte ein Präsent und sprach Gothas stärkstem Botschafter zugleich eine Einladung zur traditionellen Sportler-Ehrung der Stadt aus. Norman Wagner, Mitglied des BiG-Vorstandes, gratulierte dem 38-Jährigen im Namen des Vereins – als Prämie für die „großartige Leistung" gab es einen Gutschein für den Herkules Sport-Treff.

Doch das „letzte Wort" beim Gratulieren hatte BiG-Geschäftsführer Peter Sturmhöfel. Er rundete die kurze Zeremonie mit einer tollen Geste ab und überreichte noch einen Gutschein für das Stutzhäuser Gasthaus & Brauereimuseum in Luisenthal: speziell gedacht für Mario Hochbergs Ehefrau Melanie, die maßgeblichen Anteil an den Erfolgen ihres Mannes hat. „Denn hinter jedem starken Mann steht eine starke Frau", sagte Peter Sturmhöfel, der dieses Zitat keineswegs zufällig bemühte. Er weiß, wovon er spricht...

Bürgermeister Matthias Hey (r.) gratuliert Mario Hochberg. Foto: privat

Mario Hochberg war für den ersten Moment ein wenig sprachlos. Er freute sich, dass sein fünfter Platz in Peking eine „solche Wertschätzung" erfährt. Demnächst wird er mit seiner Familie in Luisenthal ganz urig speisen. Und Kraft für die nächsten Wettkämpfe tanken.